



# Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 2 / 185. JAHRGANG / 2004

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 8. JÄNNER 2004

## AMTLICHER TEIL

Nr. 22 Stellenausschreibung, Besetzung einer Ausbildungsstelle zur Fachärztin/zum Facharzt an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 23 Kundmachung der Namen der Mitglieder der Bezirkswahlbehörde Schwaz für die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen 2004

Nr. 24 Kundmachung über die Ausschreibung der Prüfung zur Erlangung der Tiroler Jagdkarte für den Verwaltungsbereich der Bezirkshauptmannschaft Schwaz

Nr. 25 Kundmachung über die Ausschreibung der Prüfung zur Erlangung der Tiroler Jagdkarte für den Verwaltungsbereich der Bezirkshauptmannschaft Imst

Nr. 26 Offenes Verfahren: Trockenbauarbeiten für den Neubau der Volksschule und des Musikprobelokals in Hatting

Nr. 27 Offenes Verfahren: Medizinisches Mobiliar (Krankenhausbetten, Pflegebetten, Arztliegen, Nachttische) für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH

Nr. 28 Offenes Verfahren: Turnsaaleinrichtung, Bautischlerarbeiten, Mobile Tribünen, Kegelbahn für den Neubau einer Sport- und Veranstaltungshalle in Kufstein

Nr. 22 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung I

### AUSSCHREIBUNG

#### einer Ausbildungsstelle zur Fachärztin/zum Facharzt

An der Univ.-Klinik für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie gelangt frühestens ab 26. Jänner 2004, befristet auf ein Jahr, eine Ausbildungsstelle zur Fachärztin/zum Facharzt mit einem Beschäftigungsmaß von 100% zur Besetzung.

Bewerbungen sind innerhalb von zwei Wochen nach Verlautbarung im Bote für Tirol in der Personalabteilung I des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personalabteilung I des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Chirurgie, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 7, aufliegen.

Für weitere Informationen steht das Team der Personalabteilung I gerne zur Verfügung. Tel. 0512/504-2023 oder E-Mail unter [peter.meyer@tilak.at](mailto:peter.meyer@tilak.at)

Innsbruck, 23. Dezember 2003  
Für die Personalabteilung I: Meyer

Franz Aschberger, Mooswinkl 57, 6134 Vomp

Jutta Veit, Dorf 71, 6134 Vomp

Isabella Heubacher, Auweg 28c, 6114 Kolsass

Monika Sabo, Freiheitssiedlung 9b, 6130 Schwaz

Ing. Siegfried Obermair, Pirschanger 36, 6130 Schwaz

MMG Dr. Wolfgang Lechner, Weidach 33, 6130 Schwaz

#### Ersatzbeisitzer(innen):

KR Bernhard Höger, Kirchstraße 21, 6123 Terfens

GR Alois Aschberger, Dorf 33, 6200 Wiesing

Bernhard Steinlechner, Altmahd 11, 6134 Vomp

Regina Lederer, Zellergeben 62, 6280 Zellberg

Maria-Luise Kettner, Hubersiedlung 20, 6200 Jenbach

Dipl.-Ing. Andreas Steger, Weerer Eben 7, 6114 Weer

Barbara Kirchmair, Schützenweg 31, 6134 Vomp

Josef Kapferer, Freiheitssiedlung 13, 6130 Schwaz

Dr. Anton Hütter, Falkensteinstraße 8, 6130 Schwaz

Schwaz, 26. Dezember 2003

Der Bezirkswahlleiter: Mark

Nr. 24 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz • 3a-243/22-2004

### KUNDMACHUNG

#### über die Ausschreibung der Prüfung über die jagdliche Eignung zur Erlangung der Ersten Tiroler Jagdkarte

Die gemäß § 2 Abs. 3 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 1983, LGBl. Nr. 26/1994, i. d. g. F., durchzuführende Prüfung über die jagdliche Eignung zur Erlangung der Tiroler Jagdkarte für den Bereich der Bezirkshauptmannschaft Schwaz wird am Montag, den 5. April 2004 und am Dienstag, den 6. April 2004, abgehalten. Die theoretische Prüfung findet jeweils ab 8 Uhr bei der Bezirkshauptmannschaft Schwaz statt.

Prüfungswerber haben bis spätestens Montag, den 1. März 2004, ein schriftliches Ansuchen um Zulassung zur Prüfung bei der Bezirkshauptmannschaft Schwaz einzubringen. Die Vergütung beträgt € 13,-.

Im Gesuch sind anzuführen: Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Geburtsort, Beruf, Staatsbürgerschaft und Wohnanschrift des Prüfungswerbers. Dem Ansuchen ist ein Strafregisterauszug anzuschließen, welcher bei der zuständigen Wohnsitzgemeinde be-

Nr. 23 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz

### KUNDMACHUNG

#### der Namen der Mitglieder der Bezirkswahlbehörde Schwaz für die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen 2004

Gemäß § 19 Abs. 5 der Tiroler Gemeindevahlordnung 1994, LGBl. Nr. 88, i. d. g. F., werden nachstehend die Namen der Mitglieder und Ersatzmitglieder der Bezirkswahlbehörde Schwaz kundgemacht:

#### Vorsitzender:

Dr. Karl Mark

#### Stellvertreter:

Dr. Wolfgang Löderle

#### Beisitzer(innen):

OSR Hubert Danzl, Pirschanger 66, 6130 Schwaz

Hannes Filzer, Feldweg 8, 6134 Vomp

Franz Egger, Ried 11, 6130 Schwaz

antrag werden muss und nicht älter als zwei Monate sein darf. Zur Prüfung werden nur Personen zugelassen, die ihren Hauptwohnsitz im Bezirk Schwaz haben.

Die Prüfungswerber werden über die Zulassung zur Prüfung und die Festsetzung des Prüfungstermines schriftlich verständigt. Die Prüfungsgebühr beträgt € 36,50; Zeugnisgebühr € 13,-.

Hinsichtlich des Umfangs des Prüfungsstoffes wird auf § 4 Abs. 2 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 1983 hingewiesen.

Schwaz, 23. Dezember 2003

*Der Bezirkshauptmann: i. A. Rangger*

Nr. 25 • Bezirkshauptmannschaft Imst • 2-JA-1019/5

### KUNDMACHUNG

#### über die Ausschreibung der Prüfung über die jagdliche Eignung zur Erlangung der Ersten Tiroler Jagdkarte

Die gemäß § 2 Abs. 3 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 1983, LGBl. Nr. 26/1994, jährlich abzuhaltende Prüfung über die jagdliche Eignung zur Erlangung der Tiroler Jagdkarte wird für den Bereich der Bezirkshauptmannschaft Imst auf folgende Termine ausgeschrieben:

**Samstag, 27. März 2004:** (praktischer Teil/Prüfungsschießen).

**Mittwoch, 31. März 2004, Donnerstag, 1. April 2004 und**

**Freitag, 2. April 2004.**

Die theoretische Prüfung findet bei der Bezirkshauptmannschaft Imst jeweils zwischen 8 und 18 Uhr statt. Das Prüfungsschießen als praktischer Teil der Jagdprüfung am Jägerschießstand in Tarrenz beginnt um 9 Uhr.

Bewerber/Bewerberinnen um Zulassung zur Prüfung werden eingeladen, ein mit € 13,- zu vergebührendes Ansuchen, aus welchem Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Wohnanschrift, Beruf und Staatsbürgerschaft hervorgehen, bis spätestens 19. März 2004 (Anmeldeschluss) bei der Bezirkshauptmannschaft Imst einzubringen. Dem Antrag ist ein Nachweis über den geleisteten ordentlichen Präsenzdienst (Wehrdienstbuch) anzuschließen.

Zur Prüfung können nur Personen zugelassen werden, die im Bezirk Imst ihren Hauptwohnsitz haben, bzw. solche Personen, die keinen Hauptwohnsitz in Tirol haben, aber im Bezirk Imst die Jagd ausüben können und dies durch eine entsprechende Pächterbestätigung nachweisen.

Die Prüfungswerber/Prüfungswerberinnen werden über die Zulassung zur Prüfung und über die Einteilung an den Prüfungstagen anlässlich des Vorbereitungskurses der Bezirksstelle des TJV in Tarrenz (Beginn 13. Februar 2004 um 19.30 Uhr) mündlich verständigt.

Hinsichtlich des Umfangs der Prüfung bzw. des Prüfungsstoffes wird auf die einschlägigen Bestimmungen des § 4 Abs. 2 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 1983, LGBl. Nr. 26/1994, verwiesen.

Imst, 29. Dezember 2003

*Der Bezirkshauptmann: i. A. Nagele*

Nr. 26 • Gemeinde Hatting

### OFFENES VERFAHREN

#### Trockenbauarbeiten

**Auftraggeber:** Kommunalleasing GmbH, Grabenweg 71, 6020 Innsbruck.

**Leasingnehmer:** Gemeinde Hatting, Bahnstraße 2, 6401 Hatting, Tel. 05238/88255, Fax 05238/88255-4, E-Mail: [gemeinde@hatting.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@hatting.tirol.gv.at)

**Ausschreibende Stelle:** Architekturbüro Brunner & Sallmann, Salzburger Straße 5, 6060 Hall i. T., Tel. 05223/42700, Fax DW 10.

**Bauvorhaben:** Neubau Volksschule und Musikprobelokal in 6401 Hatting.

**Erfüllungsort:** 6401 Hatting, Schulgasse 1.

**Bauwerksdaten:** umbauter Raum: ca. 6.280 m<sup>3</sup>, Nutzfläche: ca. 1.435 m<sup>2</sup>, Geschossanzahl: drei.

**Ausschreibungsunterlagen:** Diese können ab sofort gegen einen Kostenersatz von € 25,- (per Nachnahme) bei der ausschreibenden Stelle per Fax angefordert werden.

**Angebotsabgabe:** Die Angebote müssen bis spätestens 3. Februar 2004, 8.15 Uhr, in einem fest verschlossenen Kuvert mit entsprechender Kennzeichnung im Gemeindeamt Hatting eingelangt sein.

**Angebotseröffnung:** anschließend = Tag der Angebotsabgabe, im Gemeindeamt Hatting.

Hatting, 23. Dezember 2003

*Für die Gemeinde Hatting: Bgm. Friedrich Schöpf*

Nr. 27 • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H. •  
GZL 6021-33/342-2003

### OFFENES VERFAHREN/LIEFERAUFTRAG BESCHLEUNIGTE VERFAHRENSART

#### Medizinisches Mobiliar

#### (Krankenhausbetten, Pflegebetten, Arztliegen, Nachttische)

**Ausschreibende Stelle:** TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Herwig Singer, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35, Tel. +43/50/504-8720, Fax +43/50/504-8714, E-Mail: [bau.technik@tilak.at](mailto:bau.technik@tilak.at)

**Projektleitung der Auftraggeberin:** TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Ing. Werner Mössl, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck.

**Technische Projektleitung:** Arch. Dipl.-Ing. Peter Mayerhofer, Defreggerstraße 20, 6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/360384.

**Ausgabe der Unterlagen:** 7. Jänner 2004. Im Internet auf der Seite (<http://www.tilak.at>) und bei der ausschreibenden Stelle. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen ist jedenfalls die Anmeldung im Internet auf der o. a. Seite.

**Gebühr/Zahlung:** € 30,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann direkt an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße-MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

**Schlussfrist für die Anforderung:** 16. Jänner 2004.

**Schlussfrist für den Angebotseingang:** 21. Jänner 2004.

**Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle):** ausschreibende Stelle, Sekretariat G2.

**Angebotseröffnung:** 21. Jänner 2004, 11 Uhr; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

**Ort der Angebotseröffnung:** ausschreibende Stelle, Erdgeschoss, Besprechungszimmer.

**Sonstige Angaben:** Psychiatrisches Krankenhaus des Landes Tirol, Haus 3, Aufnahmestationen B1, B2, A3.

**Tag der Absendung nach Luxemburg:** 23. Dezember 2003.  
Innsbruck, 23. Dezember 2003

*Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H.:*  
*Dipl.-Ing. Herwig Singer*

Nr. 28 • Kufsteiner Immobilien GmbH & Co KEG

#### OFFENES VERFAHREN

**Bauherr:** Kufsteiner Immobilien GmbH & Co KEG, A-6330 Kufstein, Unterer Stadtplatz 22.

**Bauvorhaben:** Neubau der Sport- und Veranstaltungshalle für die HS 1+2 Kufstein.

**Planung:** Architekten Adamer & Ramsauer, A-6330 Kufstein, Oberer Stadtplatz 5a, Tel. 05372/64784-0, Fax 64784-15.

#### Leistungen:

(1) **Turnsaaleinrichtung** (Teilangebote sind unzulässig):

**Leistungsumfang:** Herstellung, Lieferung und Montage von Turnsaaleinrichtungen für eine 3-Feld-Sporthalle.

**Leistungszeitraum:** ca. KW 30/2004.

**Kosten der Ausschreibungsunterlagen** (ein Exemplar): € 15,- inkl. 20% USt.

(2) **Bautischler Türen** (Teilangebote sind unzulässig):

**Leistungsumfang:** Herstellung, Lieferung und Montage von ca. 45 Stück Türblättern und ca. 35 m<sup>2</sup> Glasoberlichten.

**Leistungszeitraum:** ca. KW 38/2004.

**Kosten der Ausschreibungsunterlagen** (ein Exemplar): € 15,- inkl. 20% USt.

(3) **Mobile Tribünen** (Teilangebote sind unzulässig):

**Leistungsumfang:** Herstellung, Lieferung und Montage von mobilen Tribünen:

ca. 36 lfm 4-reihig, mobile Tribüne;

ca. 36 lfm 3-reihig, fixe Tribüne.

**Leistungszeitraum:** ca. KW 30/2004.

**Kosten der Ausschreibungsunterlagen** (ein Exemplar): € 15,- inkl. 20% USt.

(4) **Kegelbahn** (Teilangebote sind unzulässig):

**Leistungsumfang:** Herstellung, Lieferung und Montage einer Kegelbahn (zwei Bahnen).

**Leistungszeitraum:** ca. November 2004.

**Kosten der Ausschreibungsunterlagen** (ein Exemplar): € 15,- inkl. 20% USt.

Die Ausschreibungsunterlagen sind schriftlich (Post oder Fax) bei Architekten Adamer & Ramsauer, A-6330 Kufstein, Oberer Stadtplatz 5a, Fax 05372/64784-15, unter Beilegung des bestätigten Zahlungsauftrages für die oben angeführten Kosten der Unterlagen anzufordern (eine automatische Übersendung der Unterlagen nach Einzahlung wird nicht durchgeführt). Einbezahlte Beträge können nicht refundiert werden. Eine Zusendung per Nachnahme ist **nicht** möglich.

**Bankverbindung:** Einzahlung des Kostenbeitrages mit dem Vermerk „Ausschreibung SH & VH Kufstein“ mit Angabe des gewünschten Gewerkes auf das Konto: Architekten Adamer & Ramsauer, Volksbank Kufstein, BLZ 43770, Konto-Nr. 327.395.

**Start Angebotsfrist:** Donnerstag, 8. Jänner 2004.

**Abgabeort:** Stadtgemeinde Kufstein, 6330 Kufstein, Unterer Stadtplatz 22, 1. Stock, Zimmer 4.

**Abgabetermin: Turnsaaleinrichtung** (verkürztes Verfahren):  
Donnerstag, 22. Jänner 2004, bis 15 Uhr,

**restliche Gewerke:** Donnerstag, 29. Jänner 2004, bis 15 Uhr.

**Angebotsöffnung:**

**Turnsaaleinrichtung:** Donnerstag, 22. Jänner 2004, ab 15.15 Uhr;

**restliche Gewerke:** Donnerstag, 29. Jänner 2004, ab 15.15 Uhr.

**Zuschlagsfrist:** sieben Monate ab Ablauf der Angebotsfrist.

Kufstein, 31. Dezember 2003

## GERICHTSEDIKTE

Konkursesdikte, Ausgleichsedikte etc. nur mehr im Internet abrufbar: <http://www.edikte2.justiz.gv.at>

### AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 544/03 i-2

Auf Antrag der Volksbank Kufstein, reg. Gen. m. b. H., 6330 Kufstein, Unterer Stadtplatz 21, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapierses und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapierses: Sparbuch der Volksbank Kufstein, reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr. 025 102 338, lautend auf Bartl, mit Lösungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

17. Dezember 2003

### AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 545/03 m-2

Auf Antrag der Raiffeisenbank Achenkirch und Umgebung, reg. Gen. m. b. H., 6215 Achenkirch 387a, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapierses und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapierses: Sparbuch der Raiffeisenbank Achenkirch und Umgebung, reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr. 30.093.611, Kontroll-Nr. 395647, lautend auf Rupprechter, mit Lösungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

17. Dezember 2003

**AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN***58 T 546/03 b-2*

Auf Antrag der Raiffeisenbank Serfaus-Fiss, 6634 Serfaus, Dorfbahnstraße 41–43, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Raiffeisenbank Serfaus-Fiss, mit der Konto-Nr. 30.176.366, Kontroll-Nr. 978541, lautend auf Betrieb, mit Losungswort.

*Landesgericht Innsbruck, Abt. 9*

18. Dezember 2003

**AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN***58 T 547/03 f-2*

Auf Antrag der Raiffeisen-Regionalbank Telfs, Untermarktstraße 5, 6410 Telfs, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Raiffeisen-Regionalbank Telfs, mit der Konto-Nr. 30.000.327, Kontroll-Nr. 956332, lautend auf Christa, mit Losungswort.

*Landesgericht Innsbruck, Abt. 9*

18. Dezember 2003

**Erscheinungsort Innsbruck**  
**Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.**  
**Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463**

**Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck**  
Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.  
Bezugsgebühr € 20,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.  
**Verwaltung und Vertrieb:** Landeskanzleidirektion,  
Innsbruck, Neues Landhaus,  
Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: [bote@tirol.gvat](mailto:bote@tirol.gvat)  
**Redaktion:** Innsbruck, Landhaus,  
Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: [bote@tirol.gvat](mailto:bote@tirol.gvat)  
Internet: [www.tirol.gvat/bote](http://www.tirol.gvat/bote)  
**Druck:** Eigendruck